

Doktorand*in in Waldbiodiversität

 60 % (+ mind. 20 % Selbststudienzeit erwartet)

 Befristet bis 28.02.2030

 Zollikofen

 Eintritt per 01.03.2026 oder nach Vereinbarung

 Homeoffice möglich

Was Sie hier tun

- Promovieren im Rahmen des kollaborativen SNF-Projekts MULTIFORDECA, das die Zusammenhänge zwischen Waldstrukturen, xylobionter Vielfalt, Totholzzersetzung und Kohlenstoffkreisläufen in einer sich verändernden Welt untersucht
- Analysieren von neuen und bestehenden Biodiversitätsdaten, insbesondere zu xylobionten Käfern und Pilzen, im Zusammenhang mit Waldstrukturen wie Totholz
- Betrachten verschiedener räumlicher Skalen und Vergleichen bewirtschafteter Wälder mit Naturwaldreservaten

Was Sie idealerweise mitbringen

- Abgeschlossenes Masterstudium in Ökologie, Naturwissenschaften, Waldwissenschaften, Biologie oder verwandte Disziplinen
- Felderfahrungen in temperaten Waldökosystemen
- Erfahrungen in der Planung, Organisation und Durchführung von entomologischer Forschung
- Sehr gute Kenntnisse in Statistik, R-Anwendungen, GIS
- Sehr gute schriftliche und mündliche Englischkenntnisse, idealerweise auch Französisch oder Deutsch als Mutter- oder Zweitsprache
- Führerschein (Kategorie B)

Die Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften (HAFL)

An der HAFL, einem Departement der BFH, verbinden wir Mensch, Natur und Technik für eine nachhaltige Entwicklung. Als wegweisende Denk-Werkstatt produzieren und vermitteln wir Wissen für die Welt von heute und morgen – fundiert, frisch, flexibel.

Etwas Sinnvolles tun, ein fesselndes Umfeld und ein Plan für die Zukunft. Ein Engagement an der Berner Fachhochschule macht Sinn.

Ich begleite Sie durch den Bewerbungsprozess

Danielle Bachmann
HR-Beraterin
T +41 31 848 36 37

Für fachliche Fragen

Thibault Lachat
Prof. in Waldökologie
T +41 31 910 21 42

Bewerbungsfrist 15.01.2026